

DELPHION

No active trail



RESEARCH

PRODUCTS

INSIDE DELPHION

Log Out Work File Saved Searches

My Account

Search: Quick/Number Boolean Advanced Derwent

Derwent Record

☒ Email to

View: [Expand Details](#) Go to: [Delphion Integrated View](#)

Tools: Add to Work File: [Create new Work File](#)

Derwent Title: Early warning system for refrigeration systems automatically signals technical defects or other causes that lead to failure to maintain prescribed temp. by auto-dialling telephone numbers

Original Title: ☒ [DE19907993A1](#): Frühwarnsystem an Kühlanlagen

Assignee: HECHT B Individual
HECHT H Individual

Inventor: HECHT B; HECHT H;

Accession/Update: 2000-602960 / 200058

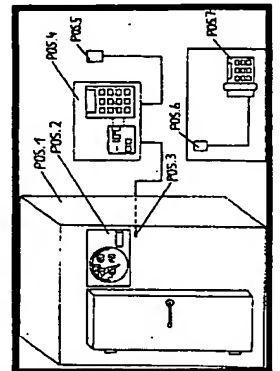
IPC Code: F25D 29/00 ;

Derwent Classes: [Q75](#); [X27](#);

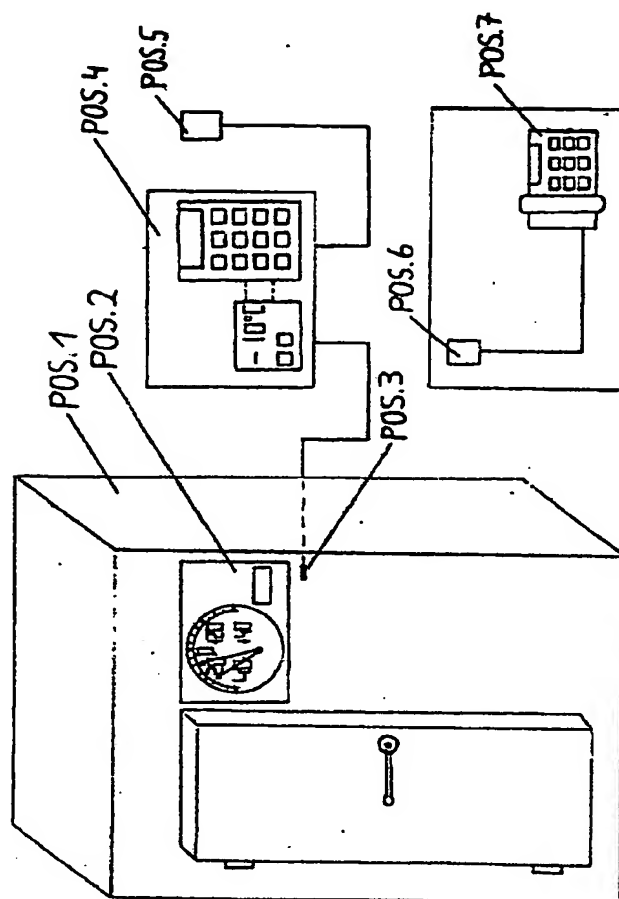
Manual Codes: X27-F03(Control)

Derwent Abstract: (DE19907993A) **Novelty** - The system (4) automatically signals technical defects or other causes that lead to a failure to maintain the prescribed temp. The signalling is performed by an integral device using an auto-dialling procedure to dial one or more pre-programmed telephone numbers
Use - For refrigeration systems.
Advantage - Overcomes the problem that faults can go undetected and hence great damage to stored goods can occur if staff are not present.

Images:



BEST AVAILABLE COPY



Description of Drawing(s) - The drawing shows a schematic perspective representation of a refrigeration system with an early warning system cold chamber 1, temp. sensor 3, early warning system 4, . [Dwg.1/1](#)

Family:

PDF Patent Pub. Date Derwent Update Pages Language IPC Code
☒ [DE19907993A1](#) * 2000-08-31 200058 3 German F25D 29/00

Local appls.: DE1999001007993 Filed:1999-02-25 (99DE-1007993)

INPADOC
Legal Status:

[Show legal status actions](#)

First Claim:
[Show all claims](#)

1. Frühwarnsystem an Kälteanlagen.

Priority Number:

Application Number	Filed	Original Title
DE1999001007993	1999-02-25	

Title Terms:

EARLY WARNING SYSTEM REFRIGERATE SYSTEM AUTOMATIC SIGNAL
 TECHNICAL DEFECT CAUSE LEAD FAIL MAINTAIN PRESCRIBED TEMPERATURE
 AUTO DIAL TELEPHONE NUMBER

Pricing [Current charges](#)

Derwent Searches: [Boolean](#) | [Accession/Number](#) | [Advanced](#)

Data copyright Thomson Derwent 2003

THOMSON

Copyright © 1997-2006 The Thomson

[Subscriptions](#) | [Web Seminars](#) | [Privacy](#) | [Terms & Conditions](#) | [Site Map](#) | [Contact Us](#) |



①9 **BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT**

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 199 07 993 A 1**

⑤① Int. Cl.⁷:
F 25 D 29/00

②① Aktenzeichen: 199 07 993.5
②② Anmeldetag: 25. 2. 1999
④③ Offenlegungstag: 31. 8. 2000

DE 199 07 993 A 1

⑦① **Anmelder:**

Hecht, Herbert, 95447 Bayreuth, DE; Hecht, Bruno,
95448 Bayreuth, DE; Hecht, Hermann, 95447
Bayreuth, DE

⑦② **Erfinder:**

gleich Anmelder

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

⑤④ **Frühwarnsystem an Kühlanlagen**

⑤⑦ Das Frühwarnsystem für Kühlanlagen wird so konzipiert sein, daß es im technischen Teil einer Kühlung untergebracht oder an diesen angeschlossen ist. Abgesehen von einer einzustellenden Toleranz im Temperaturbereich wird jegliche Veränderung darüber hinaus einen Kontakt auslösen, der an einen Empfänger in Form einer automatischen Telefonnummernwahl direkt weitergegeben wird, so daß dadurch Sofortmaßnahmen eingeleitet werden können.

Es ist geplant, das Frühwarnsystem so zu entwickeln, daß damit Kühlsysteme aus- bzw. nachgerüstet werden können. Der Zweck ist, daß Waren oder Gegenstände, die im gekühlten Zustand sein oder bleiben müssen, nicht unbemerkt oder einfach zu spät bemerkt zu Schaden kommen. Dabei kann ein Stromausfall genauso wie ein technischer Defekt am Kühlaggregat die Ursache dafür sein, wobei natürlich auch unzählige andere Vorkommnisse als Auslöser für ein Versagen der Kühlung in Frage kommen können.

Als Zielgruppen sind vornehmlich gewerbliche Einrichtungen in Betracht zu ziehen.

DE 199 07 993 A 1

Beschreibung

Es ist bekannt, daß herkömmliche Kühlanlagen bei technischen Defekten oder anderen Ursachen, die eine Nichteinhaltung der vorjustierten Temperatur zur Folge haben, mit akustischen und/oder optischen Warnvorrichtungen vor Ort ausgestattet sind, wobei je nach Anlagentyp auch ein Diagrammschreiber zur Überwachung integriert sein kann. Diese Warn- bzw. Überwachungsvorrichtungen sind in Ihrer Wirkung jedoch nur dann nützlich, wenn eine personelle Anwesenheit gewährleistet ist.

Der in den Patentansprüchen aufgeführten Erfindung liegt das Problem zugrunde, daß im Falle der personellen Nichtanwesenheit, Störungen unerkannt bleiben und dadurch enormer Schaden am Kühlgut entsteht.

Die Notwendigkeit der in den Patentansprüchen beschriebenen Erfindung begründet sich dadurch, daß durch den Einbau des Frühwarnsystems auch ohne personelle Anwesenheit Störungen bzw. Veränderungen an der Kühlanlage selbständig weitergemeldet werden.

Dies geschieht bei technischen Defekten oder anderen Ursachen, die eine Nichteinhaltung der vorjustierten Temperatur zur Folge hat, indem über ein Gerät mit Selbstwählverfahren eine oder mehrere vorher festgelegte Nummern im Telefonwahlverfahren angerufen werden und mittels eines Signals oder einer eingegebenen Sprachnachricht auf dieses hinweist.

Somit ist in personenfreien Zeiten wie z. B. an Wochenenden bzw. Feiertagen oder ganz einfach über Nacht eine selbständige Meldung gewährleistet, wodurch beträchtlicher Schaden am Kühlgut verhindert wird, während nach dem heutigen Stand der Technik ein Defekt oder sonstiges an der Kühlanlage erst durch personelle Anwesenheit erkannt werden kann.

Im Hinblick auf die teils enormen Werte der zu kühlenden Gegenstände wie z. B. in Kühlinseln in Einkaufsmärkten, Kühlanlagen im Feinkostwesen, Kühlanlagen in der Floristik oder die Milchkühlung in der Landwirtschaft, um wenige Beispiele zu nennen, ist dieses Frühwarnsystem für Kühlanlagen somit auch ein enormer Beitrag zur Begrenzung von Kühlgutschäden und deshalb wirtschaftlich sehr sinnvoll und notwendig.

Das Frühwarnsystem kann an allen Kühlsystemen installiert und natürlich auch nachgerüstet werden.

Beschreibung zur Zeichnung

Frühwarnsystem an Kälteanlagen

- Pos. 1 Kühlraum
- Pos. 2 Kühlraum- Steuerung mit Temperaturüberwachung
- Pos. 3 Temperaturfühler des Frühwarnsystems
- Pos. 4 Frühwarnsystem, bestehend aus:
Temperaturüberwachung mit integriertem, automatischen Telefonwählgerät
- Pos. 5 Telefonanschlußdose des Frühwarnsystems
- Pos. 6 Telefonanschlußdose des Empfängers
- Pos. 7 Telefonanlage des Empfängers, stationär u./o. mobil

Patentansprüche

1. Frühwarnsystem an Kälteanlagen
2. Frühwarnsystem an gewerblich genutzten Kühlanlagen zur selbständigen Weitermeldung von technischen Defekten oder anderen Ursachen, die eine Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Temperatur zur Folge haben.
3. Die selbständige Weitermeldung erfolgt über ein in-

tegriertes Gerät mit Selbstwählverfahren zur Anwählung von einer oder mehrerer vorher programmierten Telefonnummern.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

